



**Zwischenbericht
zu den per Ende März 2019 zur Berichterstattung fälligen parlamentarischen Vorstössen**

Bericht und Antrag der erweiterten Staatswirtschaftskommission
vom 5. Juni 2019

Sehr geehrte Frau Präsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren

Die erweiterte Staatswirtschaftskommission (Stawiko) hat den Zwischenbericht (Vorlage Nr. 2968.1 - 16062) an der Sitzung vom 5. Juni 2019 beraten und erstattet Ihnen folgenden Bericht:

Die Motion 1693 von Anna Lustenberger-Seitz und Berty Zeiter betreffend Velo- und Skating-Verbindung ins Sihltal wurde im Jahr 2008 eingereicht und seither wurde die Frist immer wieder verlängert, das letzte Mal im Jahr 2015. Die Begründung zur Fristerstreckung ist nicht sehr aufschlussreich. Auf Nachfrage der Stawiko hat die Baudirektion informiert, dass eine Velo- und Skating-Verbindung ins Sihltal, also von Baar-Lättich bis Sihlbrugg, nur dann sinnvoll ist, wenn sie mit entsprechenden Projekten des Kantons Zürich koordiniert werden kann. Zürich hat diesbezüglich jedoch noch nichts entschieden.

Die Stawiko stellt fest, dass für vier Motionen im Zusammenhang mit dem Zuger Finanzausgleich (ZFA-Reform 2019) eine Fristerstreckung beantragt wird, obwohl der Kantonsrat inzwischen (d. h. am 23. Mai 2019) die Kommission bereits bestellt hat. Es handelt sich dabei also lediglich um einen formellen Akt, weil der Stichtag auf den 31. März festgelegt ist.

Die Stawiko beantragt Ihnen mit 13 Ja- zu 0 Nein-Stimmen ohne Enthaltung, die Fristen für die Behandlung der fälligen parlamentarischen Vorstösse gemäss den Einzelanträgen in der Beilage zur Vorlage Nr. 2968.1 - 16062 zu erstrecken.

Steinhausen, 5. Juni 2019

Mit vorzüglicher Hochachtung
Im Namen der erweiterten Staatswirtschaftskommission

Der Präsident: Andreas Hausheer